

Parlamentarischer Vorstoss GGR

Eingang : 24. JANUAR 2012

Bekanntgabe im GGR : 24. JAN. 2012

Präsidium des Grossen Gemeinderates
c/o Stadtkanzlei
Stadthaus
6300 Zug

Zug, 24. Januar 2012

Interpellation: Strategie für Land- und Liegenschaftserwerb

Sehr geehrter Herr Präsident

Eine Stadt wie Zug hat vielfältige Aufgaben, für deren Erfüllung Bauland benötigt wird. Neben der Erstellung von notwendigen Infrastrukturbauten (Schulhäuser, Sportanlagen, Altersheime und Pflegebetten, Strassen, usw.) und Forderungen nach preisgünstigen Wohnungen führt auch die „Perleninitiative“ zu teils heftigen Diskussionen. Weiter muss sich der Stadtrat infolge der Budgetkürzung durch den GGR Gedanken über den Verkauf von nicht zwingend benötigten Grundstücken oder Liegenschaften machen. Die neue wie auch frühere Revisionen der Bau- und Zonenordnung haben aufgezeigt, dass Landsicherung durch Umzonungen von privaten Grundstücken in die ÖIB zu Problemen führen kann (Heimschlag usw.). Aufgrund dieser Überlegungen sind in unserer Fraktion einige Fragen aufgetreten:

1. Verfügt der Stadtrat bezüglich Land- und Liegenschaftserwerb über eine schriftlich festgehaltene Strategie?
2. Falls die Antwort "ja" lautet:
 - a) Wann wurde diese Strategie erarbeitet und welche Stellen waren involviert?
 - b) Was beinhaltet diese Strategie im Detail? Ist der Stadtrat bereit, dem GGR diese Strategie zugänglich zu machen?
 - c) Wie hat sich diese Strategie bis heute bewährt?
 - d) Bei welchen Geschäften konnte der Stadtrat diese Strategie umsetzen und bei welchen nicht?
3. Falls die Antwort "nein" lautet:
 - a) Welche Gründe hat der Stadtrat, ohne Strategie zu arbeiten?
 - b) Ist der Stadtrat bereit, im Verlauf des Jahres 2012 eine Strategie für Land- und Liegenschaftserwerb zu erarbeiten und diese dem GGR zur Kenntnisnahme zu unterbreiten?

4. Hat der Stadtrat konkrete Pläne für zusätzliche Land- und Liegenschaftskäufe in den nächsten 2-3 Jahren?
5. Würden diese zusätzlichen Land- und Liegenschafts-Reserven ausreichen, um die Bedürfnisse der Stadt Zug für die nächsten 30 Jahre abzudecken?
6. Plant der Stadtrat auch Land- und Liegenschaftskäufe, um diese für Tauschgeschäfte einzusetzen?
7. Hat der Stadtrat infolge der Budgetkürzung 2012 bereits Devestitionen geplant? Falls ja, welche?

Wir bitten den Stadtrat um schriftliche Beantwortung.

Für die FDP Fraktion



Stefan Moos



Sandra Barmettler